



Lufthanseat

Mitarbeiterzeitung der Lufthansa

19. August 2011 / Ausgabe Nr. 1385 / 57. Jahrgang

Lufthansa staff newspaper



Südmfliegung
Frankfurt
genehmigt – Für
Fluglärmkommission
bester Kompromiss

Seite 2



100 Jahre
Leidenschaft – Am
19. August 1911
wurde erstmals
Fracht geflogen

Seite 6



100 Years of
Airfreight – On 19
August 1911, freight
was transported by
air for the first time

Page 8



Eine MD-11 von Lufthansa Cargo startete am 17. August um 2.05 Uhr Ortszeit von Frankfurt nach Nairobi mit 90 Tonnen Hilfsgütern für die hungernden Menschen in Ostafrika.

Foto: Kristina Schäfer

Ein Flug gegen den Hunger

Lufthansa Cargo fliegt 90 Tonnen Hilfsgüter nach Ostafrika

Die Hilfsorganisation Luftfahrt ohne Grenzen/Wings of Help hat in Kooperation mit Lufthansa Cargo und weiteren Partnern ein Frachtflugzeug nach Nairobi in Kenia geschickt.

An Bord der MD-11, die am 17. August um 10.40 Uhr kenianischer Zeit sicher landete: 90 Tonnen Hilfsgüter für die Menschen in Ostafrika. Mehr als zwölf Millionen Menschen hungern am Horn von Afrika in Somalia, Kenia, Äthiopien, Eritrea und Dschibuti. Alle fünf Minuten stirbt zurzeit ein Kind.

Die Dürre zwingt die Menschen, ihre Dörfer zu verlassen und Hilfe in den längst überfüllten Flüchtlingslagern zu suchen. Doch nicht jeder, der ein Camp erreicht, wird automatisch versorgt. „Nur wer in die Lager aufgenommen wird, hat Anspruch darauf“, erklärt Frank Franke, Präsident von Luftfahrt ohne Grenzen. Alle, die draußen warten, hungern weiter. „Außerhalb der Lager herrschen unbeschreibliche Zustände.“ Hilfe werde dringend benötigt. „Für uns ist es selbstverständlich, unseren Beitrag zur Hilfe

bei dieser humanitären Katastrophe zu leisten“, sagte Lufthansa-Cargo-Chef Karl Ulrich Garnadt. „Die Spendenbereitschaft der deutschen Bevölkerung und der Industrie ist riesengroß. Jetzt geht es vor allem darum, die bereitgestellten Hilfsgüter schnell und unkompliziert nach Afrika zu transportieren.“

■ Direkt helfen

„Es ist beeindruckend, welche Solidarität in unserem Land aus der Wirtschaft und von Privatpersonen zu spüren ist. Die

Menschen in Deutschland haben nicht vergessen, was es bedeutet, wenn man in Not ist“, lobte Franke das breite Engagement.

Der Lufthansa-Cargo-Hilfsflug ist der mit Abstand größte Transport an Hilfsgütern aus Deutschland in die Region. In Kenia wird die Verteilung der Hilfsgüter nach einem bestimmten Schlüssel gemeinsam mit dem International Medical Corps (IMC) durchgeführt. Peter Medway, Director des IMC, sprach von einer „Katastrophe epochalen Ausmaßes“. Es sei nötig, dass alle an einem Strang zögen. Der

Flug gegen Hunger sei ein herausragendes Beispiel dafür. „Mit der Lieferung können wir vielen Menschen direkt helfen.“ Nach Einschätzung des IMC wird sich die Lage in Ostafrika innerhalb der kommenden sechs Monate nicht bessern. Deutschland will seine Hilfe für die Dürreregionen im Osten Afrikas um bis zu 118 Millionen aufzustocken. Entwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) hält sich derzeit in Kenia auf, um sich über die Lage zu informieren. **Lesen Sie mehr in der nächsten Ausgabe des ‚Lufthanseat‘**

Aus einem Pilotenleben

Norbert Wölfles Abschiedsflug neu bei PilotsEYE.tv

Zum ersten Mal ist die renommierte Reihe PilotsEYE.tv zu Gast im Cockpit einer Boeing 747-400 und begleitet Flugkapitän und langjährigen Flottenchef Norbert Wölfle in den fliegerischen Ruhestand. Ein ganz besonderer Flug auch für Flugkapitän Rainer Lange und Senior First Officer Matthias Baur, die die Cockpitcrew des Los-Angeles-Fluges LH 456 komplettieren. Wegen des besonderen Starkwinds geht es auf einer sehr südlichen Strecke an die US-Westküste. So kann die Crew im Januar 2010 eine Stunde Verspätung wettmachen und sogar vor der geplanten Ankunft landen. Erstmals setzt Produzent Thomas Aigner die Original-Software von Lufthansa Systems (Lido/eRouteManu-

Jetzt mitmachen

PilotsEYE.tv spendiert unseren Lesern fünf Exemplare der „Leitwolf“-DVD. Beantworten Sie dazu diese Frage:

Auf welchem Berg steht das Griffith Observatory?

Senden Sie die Antwort bis 1. September mit Name und Comailadresse an lufthanseat@dlh.de (Betreff: Leitwolf).

al) zur Visualisierung ein. Wer noch mehr Lust auf Erläuterungen hat, entscheidet sich für die extra Tonspur mit dem Kommentar von Norbert Wölfle. In behutsamen Bildern konzentriert sich der Film auf die präzi-

se Kooperation im Cockpit. Nahbar, unaufgeregt und wertschätzend führt Flugkapitän Wölfle seine Crew und sorgt dafür, dass alle Piloten in jeder stressigen Situation entspannt handeln. Die ruhige Erzählweise gibt dem Zuschauer Raum für eigene Interpretationen, die durch Erinnerungen an besondere Momente und reflektierende Gedanken zum Pilotenleben abgerundet werden. Erstmals zeigt PilotsEYE.tv beim Landeanflug den Input am Steuerhorn und die Reaktion des Flugzeugs synchron im selben Bild. Der Zuschauer erlebt unmittelbar, wie sich die Bewegungen des Steuerhorns auf die Lage des Flugzeuges auswirken. Bevor es wieder gen FRA geht, zeigt Norbert Wölfle Plätze in L.A.,



Norbert Wölfle.

Foto: Michael Lamberty

die er liebgewonnen hat. Am Vormittag ins Getty Museum und bei Sonnenuntergang auf den Mount Hollywood, ins Griffith Observatory. Als Bonus widmen Norbert Wölfles Kollegen

und Wegbegleiter ihrem „Leitwolf“ gute Tipps und Wünsche. (Laufzeit insgesamt rund zwei Stunden, jetzt erhältlich als Blu-ray oder DVD).

Michael Lamberty, FRA CI/L

ANZEIGE



Verwirklichen Sie Ihre Wohnträume – modernes Bausparen macht's möglich

Vielseitiger denn je

Das angestaubte Image ist mittlerweile Vergangenheit. Heute bieten Bausparverträge Top-Konditionen für verschiedenste Ansprüche.

Wer Zins- und Planungssicherheit beim Immobilienkauf oder eine renditestarke Kapitalanlage sucht, der sollte unbedingt über einen Bausparvertrag nachdenken.

Punkte, die überzeugen:

- Darlehenssollzinsen von 1,90 bis 3,75 % p. a.,
- bis zu 300 € Jugendprämie für junge Leute bis 25 Jahre,
- Guthabenverzinsung bis zu 4 % p. a.,
- „Riestern“ ist möglich.

Unsere Finanzierungsexperten sagen Ihnen, wie Sie die neue Generation der Bausparprodukte optimal nutzen.

Albatros

Betrag ist komplett

Lufthanseaten spenden für Milly Jarvis' Bus

Schneller geht es nicht: Nur zwei Wochen, nachdem die Help Alliance im „Lufthanseat“ um Unterstützung für Milly Jarvis' Schulspeisungsprojekt gebeten hatte, ist der benötigte Betrag komplett. In Rekordzeit brachten Lufthanseaten die fehlende Summe für einen

neuen Bus auf. Einem Zufall ist es zu verdanken, dass auch ein Hon-Circle-Mitglied von der Aktion erfuhr und über 20 000 Euro spendete.

Die Help Alliance bedankt sich bei allen Spendern. Mehr dazu in einer der nächsten Ausgaben. red



Früh übt sich, wer ein Kapitän werden will – Einen ganz besonderen Tag im Rahmen der Ferienaktion von Antenne Bayern hat kürzlich Niklas Escherich (11) erlebt. Unter dem Motto „Ferien erlebnisse, die man nicht kaufen kann“ durfte er Lufthansa-Kapitän Ulrich Leddin und Copilot Marcus Schnabel bei ihren Flugvorbereitungen am Münchner Flughafen über die Schultern schauen. Das Langstrecken-Briefing der Crew vor dem Abflug nach New York, der anschließende Außencheck der A340-600 und ein Besuch in der Technikwerkstatt zeigten dem Schüler, welche vielseitigen Abläufe hinter den Kulissen geschehen, bevor ein Flugzeug abhebt. red / Foto: MUC CI